Im Laufe der vergangenen Nacht haben die Bereitschaftskräfte der Luftverteidigung 142 ukrainische Drohnen abgewehrt und zerstört.

Im Laufe der Nacht setzten die Streitkräfte der Russischen Föderation ihre Angriffe mit unbemannten Fluggeräten auf Objekte des Energiesektors der Ukraine und auf Schiffe fort, die im Interesse der Streitkräfte der Ukraine eingesetzt wurden.

In der Region Kiew, im Ort Bila Zerkwa, wurde durch die Angriffe ein Energiespeicherpark getroffen, der die militärisch-industriellen Komplexe der Ukraine mit Strom versorgte.

Darüber hinaus wurde im Hafen von Odessa ein Schiff des Typs "Trockenfrachtschiff" getroffen, das Güter doppelter Verwendung in die Ukraine transportierte.

Die operative und taktische Luftfahrt der russischen Luftwaffe setzt ihre Angriffe auf die rückwärtige Infrastruktur und die Stellungen des Gegners fort.

In Dymerovo, Oblast Saporischschja, wurde mit einer FAB-3000 eine vorübergehende militärische Basis der 128. separaten Gebirgssturmbrigade der ukrainischen Streitkräfte zerstört.

Im Gebiet Sumy wurde eine Umspannstation durch einen präzisen Treffer beschädigt.

Die Streitkräfte der Russischen Föderation setzen ihre Angriffe mit unbemannten Fluggeräten auf Seeziele fort, die für den Transport von militärischer Ausrüstung an die Streitkräfte der Ukraine eingesetzt werden.

Heute Nachmittag wurde im Schwarzen Meer südwestlich von Odessa ein Schiff vom Typ "Trockenfrachtschiff" durch einen Angriff beschädigt, das militärische Güter und Güter mit doppelter Verwendung in die Ukraine transportierte.

Im Laufe des Tages, zwischen 8:00 und 20:00 Uhr Moskauer Zeit, haben die Bereitschaftsteams der Luftverteidigung 21 ukrainische Drohne abgewehrt und zerstört.

Vom 31. Oktober bis zum 6. November haben die Streitkräfte der Russischen Föderation massive und 11 koordinierte Angriffe durchgeführt, bei denen ukrainische Unternehmen der Rüstungsindustrie, Logistikzentren, Einrichtungen der Energie- und Transportinfrastruktur, die von den ukrainischen Streitkräften genutzt wurden, Produktionsstätten und Lagerorte für Marschflugkörper, Bodenrobotersysteme, unbemannte Fluggeräte, Munitionslager sowie vorübergehende Standorte ukrainischer militärischer Formationen und ausländischer Söldner getroffen wurden.

Darüber hinaus wurden Einrichtungen der ukrainischen Hafeninfrastruktur außer Betrieb gesetzt, die den Umschlag, die Lagerung und die Verteilung von Gütern militärischer Bedeutung ermöglichten.

Innerhalb einer Woche wurden 14 Frachtschiffe beschädigt, die Waffen, militärische Ausrüstung und Güter doppelter Verwendung für die Bedürfnisse der ukrainischen Streitkräfte nach Ukraine transportierten.